

her, der im August v. J. in der Villa des Kammerjägers Perron einen Einbruch verübte und dabei eine große Anzahl Schmuckstücke und Kunstgegenstände im Werte von 16 000 Mark stahl. Der Angeklagte wurde im Juli d. J. bereits wegen 39 Einbruchsdiebstählen zu 12 Jahren Zuchthaus verurteilt. Im vorliegenden Falle ist er beschuldigt, in der Nacht zum 30. Juni in Pirna den Schuhmann Ahneri, und am 21. August in Dresden den Gendarmen Thiele, als dieser ihn verhaften wollte, durch Revolvererschüsse zu töten versucht zu haben. Witzheimer erhielt eine Gefängnisstrafe von 15 Jahren Zuchthaus.

Bautzen, 18. Sept. Eine gefährliche Lauffahrt hat das neugeborene Kind des Wirtschaftsbefähigten Johann Meißner in Cossmen hinter sich. Auf der Heimfahrt von der in der Kirche zu Gaußig erfolgten Taufe wurden die Pferde unruhig und sprangen zur Seite. Der Wagen geriet auf einen Böschungsrand und stürzte den drei Meter hohen Abhang hinunter. Mit Ausnahme des Kindes wurden alle Insassen verletzt, der Sohn des Gemeindevorstandes Kühn so schwer, daß ernste Gefahr für sein Leben besteht.

Löbau, 18. Sept. Der 18jährige Schloßergeselle Alfred Kaiser aus Bautzen erschloß sich hier aus Eiferhitz, nachdem ein auf seine Geliebte abgegebener Schuß verfehlt hatte.

Neuestes vom Tage.

* Beihilfe für Kinderreiche Väter. Die Stadt Solingen hat beschlossen, den städtischen Arbeitern für das dritte und jedes weitere Kind eine besondere Beihilfe zum Wohne in Höhe von 50 Mark jährlich zu zahlen. Die Beiträge werden zur Hälfte am 1. Oktober, zur anderen Hälfte kurz vor Weihnachten ausbezahlt.

* Die schlagfertige Varieteeisfängerin. Eine unerwartete Aufklärung hat, wie man aus Petersburg meldet, die Affäre der deutschen Varieteeisfängerin Eberhardt in Petersburg gefunden. Wie wir berichteten, hatte die Eberhardt angegeben, sie sei von zwei eleganten Herren in ein einfaches Haus gelockt und dort ihres wertvollen Schmuckes beraubt worden. Nimmehr hat die Polizei festgestellt, daß der ganze Verabrugungsakt von der Sängerin erdichtet worden ist. Sie war tatsächlich von zwei Kavaliere, einem reichen Gutsbesitzer und einem Beamten des Ministeriums des Inneren, aufgefordert worden, mit ihnen einen Abend zu verbringen, und hatte von ihnen 200 Rubel empfangen. Als sie eine einfame Behausung betreten, wurde einer der Herren, der Gutsbesitzer, zudringlich, worauf die Eberhardt ihm einen Fußtritt gegen den Unterleib versetzte. Der Gutsbesitzer brach bewußtlos zusammen. Der andere Herr eilte sofort herbei, und als er den Freund bewußtlos liegen sah, wollte er sich auf die Sängerin mit gezogenem Revolver stürzen. Die Eberhardt kam ihm aber zuvor und versetzte ihm mit einem Haarschneidmesser einen furchtbaren Hieb auf den Kopf. Derauf floh sie durch das Fenster. Von einer Verabrugung konnte keine Rede sein. Beide Herren zahlten sogar noch, damit die Affäre totgeschwiegen würde, der Eberhardt 1000 Mark. Die Eberhardt hat natürlich die Lächer auf ihrer Seite.

* Die größte Wasserkraftanlage Deutschlands. Am Dienstag abend erfolgte der letzte Durchschlag in der großen, etwa 7700 Meter langen Stollenstrecke der Leitzachwerke. Auch die übrigen Bauarbeiten gehen ihrer Vollendung entgegen, jedoch das große

zügige Wert, die größte Wasserkraftanlage Deutschlands, demnächst fertiggestellt sein wird. * 40-jähriges Militäriubiläum. Ein in der deutschen Armee einzig dastehendes Jubiläum, den Gedenktag seines vor 80 Jahren erfolgten Eintritts in den Militärdienst, kann am nächsten Dienstag, dem 23. d. M., Generalmajor a. D. Albert Wilhelm v. Klingler in Stuttgart, der Senior der deutschen Generalität und Ritter des Eisernen Kreuzes 1. Kl., begehen. Er ist 1817 geboren und trat 1833 in die württembergische Kriegsschule und damit in den Militärdienst ein. Von 1870 bis 1874 führte er als Oberst das Infanterie-Regiment Nr. 120 in Weingarten. Die Kämpfe bei Tauberbischofsheim, Würzburg, Sedan, Wilfers und die Belagerung von Paris hat er mit Auszeichnung mitgemacht.

* Enterbte Verwandte. Die 70 und 59 Jahre alten Schwestern Emilie und Luise Damm, die am Montag in ihrer Wohnung in Wilmerdorf bei Berlin Selbstmord verübten, haben, wie jetzt bekannt wird, ein Vermögen von mehr als einer Viertelmillion Mark besessen. Das ganze Vermögen ist der Stadt Wilmerdorf vermacht, während die beiden einzigen Verwandten, ein junger, nicht in glänzenden Verhältnissen lebender Vetter und eine trankleidende Nichte, enterbt sind. In dem Testament befindet sich ferner die Bestimmung, daß die Vererbung der Schwestern durch den Wilmerdorfer Magistrat besorgt werden soll. Für die Verlebungskosten sind 8000 Mark ausgesetzt. Die enterbten Verwandten beabsichtigen, das Testament anzugreifen, da die Schwestern seit längerer Zeit anscheinend an Geistesförmung gelitten haben.

Kirchliche Nachrichten.

St. Christophori-Parochie Hohenstein-Ernstthal.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, vormittags 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt über Matth. 22, 34-46. Herr Pastor Dybed.
Nachmittags halb 2 Uhr Kindergottesdienst. Gebetsabend findet am 28. September statt.
Ev.-luth. Jungfrauenverein: Abends 8 Uhr im Vereinslokal.
Ev.-luth. Junglingsverein: Nachm. Geländespel, Sammeln 1 Uhr im Vereinslokal. Jeder Teilnehmer hat sich mit einer roten und einer weißen Armbinde zu versehen.
Abends 8 Uhr im Vereinslokal. Vortrag von Herrn Pastor Dybed.
Landeskirchliche Gemeinschaft: Abends halb 9 Uhr Breitestraße 31.
Wochenamt: Herr Pastor Dybed.

St. Trinitatis-Parochie.

Am 19. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, Ernte-Dankfest, früh 7 Uhr Beichte und heil. Abendmahl. Vormittags 9 Uhr Festgottesdienst. Herr Pastor Schmidt.
Kirchenmusik: „Halleluja“ aus „Meßias“ von Händel. Kollekte zum Besten unserer Gemeinde-Diakonie.
Nachmittags halb 2 Uhr Kindergottesdienst. Männer- und Junglingsverein: Abends 8 Uhr im Vereinslokal.
Jungfrauenverein: Abends halb 8 Uhr Nachfeier des Jahresfestes im Vereinslokal.
Wochenamt: Herr Pastor Schmidt.

Oberlungwitz.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September 1913, vormittags 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über Matth. 22, 34-46. Herr Pastor Schödel.
Vormittags halb 11 Uhr Beichte und Feier des heiligen Abendmahls. Herr Pastor Schödel.
Nachmittags 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den Junglingen.
Nachmittags 3 Uhr Taufgottesdienst.
Abends halb 8 Uhr Junglingsverein.
Abends 4 Uhr Sitzung des evang. Arbeitervereins im Forsthaus. Besprechung wegen der Jubiläumfeier.
Montag, den 22. September 1913, nachmittags 4 Uhr Missionstränzchen.
Wochenamt: Herr Pastor Schödel.

Gersdorf.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, vormittags 9 Uhr Gottesdienst. Herr Pastor Böttger. Danach Beichte und heil. Abendmahl.
Nachmittags halb 2 Uhr Kindergottesdienst.
Abends halb 8 Uhr Jungfrauenverein.
Abends halb 8 Uhr Junglingsverein.
Dienstag, den 23. September, abends 8 Uhr Bibelstunde der Kirchschule.
Alle Amtshandlungen hat Herr Pastor Böttger.

Langenberg mit Weinsdorf.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, früh halb 9 Uhr Beichte, 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt über Luc. 14, 1-11 und anschließender Abendmahlsfeier (besonders für die Refruten und ihre Angehörigen).
Nachmittags halb 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den Konfirmanden. (Die Neuen Testamente sind mitzubringen.)
Ueber 8 Tage Feier des Erntedankfestes.

Grumbach mit Trischheim.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, früh halb 8 Uhr Gottesdienst mit Predigt über Matth. 22, 34 bis 46.

Langendursdorf mit Falken.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, vormittags 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt.
Nachmittags halb 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den Jungfrauen der Kirchfabrik.
Freitag, den 23. September, vormittags 10 Uhr B o d e n m u n i o n .

Pernsdorf.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, vormittags 9 Uhr Vespertagesdienst.

Gallenberg mit Reichenbach.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, vormittags halb 9 Uhr Beichte. Anmeldung vorher in der Kirche.
Vormittags 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt über Luc. 14, 1-11 und Feier des heiligen Abendmahls.
Nachmittags halb 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den konfirmandierten Jungen.
Kollekte für den Kirchenbau in Delsa.
Abends 8 Uhr Jungfrauenverein.

Bäkenbrand.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September 1913, vormittags halb 9 Uhr Beichte, um 9 Uhr Predigt und Abendmahlsgottesdienst.
Musik: Laudate pueri — Motette für stimmigen Frauenchor von Mendelssohn.
Kollekte für die kirchliche Krankenpflege.
Abends halb 8 Uhr Versammlung des evang. Junglingsvereins im Pfarrhaus.
Wittwoch, den 24. September, abends 7/9 Uhr Versammlung des ev. Jungfrauenvereins im Pfarrhaus.
Freitag, den 26. September 1913, vormittags 10 Uhr Bodenkomunion.

Lobsdorf mit Ruhlsnappel.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September, Frühgottesdienst, um 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt. Danach Beichte und Feier des heil. Abendmahls.

Erbsach mit Kirchberg.

Erbsach: Am 18. Trinitatissonntag vormittags 9 Uhr Hauptgottesdienst.
Kirchberg: Am 18. Trinitatissonntag vormittags 9 Uhr Beisegottesdienst.

Handel und Gewerbe.

Samstag, 18. September. Upland mittl. x. lots 70/4 Pf. stetig.
Liverpool, 18. September. Tagessumme 6000 Ballen. Lieferungen stetig. September 7,22, September-Oktober 7,13, November-Dezember 6,99, Januar-Februar 7,00, März-April 02, Mai-Juni 7,03.
Leipzig, 18. September. Produktionsübersicht. Weizen September 197,75, Oktober 197,50, Dezember 199,25. Roggen September —, Oktober 162,60, Dezember 165,50. Hafer September 168,25, Dezember 163,60. Weizen amerikan. mittel September —, Dezember —, Kaffee September —, Oktober 65,30, Dezember —.
Zahlungseinstellungen: Klempnermeister Max Reinhold Knechte in Löbau, Brauereibesitzer Adolf Schanz in Dölsnitz i. B., Sgarrenhändler Albin Karl Neubauer in Zwettau. — Aufgehoben: Bäckermeister Max Wilhelm Strobel in Löbau, Schmeidemeister Friedrich Emil Hüsch in Reichenbach i. B.

Schlachtviehpreise auf dem Viehhoje zu Chemnitz nach amtlicher Feststellung. Auftrieb: 689 Kälber, 666 Schweine zusammen 1245 Tiere.
Kälber: Feinste Rast- (Polnische-Rast-) und beste Saugkälber 103-106 (64-65), mittlere Rast- und gute Saugkälber 100-103 (60-62), geringe Saugkälber 98-104 (64-68). Ältere gering genährte Kälber (Fresser) fehlen (-). Schweine: Vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 74-75 (74-75), Fetttschweine 72-74 (72-74), fleischige 70-71 (71-71), gering entwidelte 68-69 (68-69), Sauen und Eber 66-69 (68-69).
Die Preise verstehen sich bei allen Viehgattungen für Schlachtgewicht per 50 Kilogramm. (Die eingeklammerten Zahlen bedeuten die Lebendgewichtsprise.) Die Schlachtgewichtsprise bei Schweinen verstehen sich nach Abzug von 20 Proz. Tara.

Fundamt Hohenstein-Ernstthal.

Rathaus, Zimmer Nr. 9.

Als gefunden sind folgende Gegenstände abgegeben worden:

- mehrere Portemonnaies mit Inhalt, eine große Anzahl Schlüssel, 1 Brosche mit zierlichem Anhänger, 1 goldene Damenuhrkette, 1 Handtuch, in dem Preiselbeeren waren, 1 Geldstück, 1 silberner Damenring, 1 goldener Herrenring, 1 Revolver, 1 Stielkorn, 2 Klemmer, 1 goldene Brille, 1 schwarze Damenhandtasche, 1 Kassenchein, 1 blaue Arbeiterjacke, 1 goldene Halskette mit Anhänger, 1 silberne Halskette, 1 schwarzer Handkoffer, 1 Kindermütze, 1 Spazierstock, Zugelaufen: Ein Hund.

Fundfachen sind unverzüglich im Rathause — Zimmer Nr. 9 — anzumelden.

Trustfrei!

Salem Aleikum Salem Gold Cigaretten

aus rein orientalischen indien Tabaken.

Erwas für Sie!

Van den Berghs Cleverstolz Margarine

(frisch ausgestochen!)

Gasthaus zur Zeche.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.

Es ladet zu recht zahlreichem Besuch ergebenst ein Oswald Ante.

Steinmeßbrot nur echt mit Namen „Steinmeß“.

Callenberg Ball-Musik.

Früher ladet ein Dr. Thott.

Krimstecher, Operngläser.

Einen großen Posten neue und gebrauchte Krimstecher und Operngläser, Herrenuhren, Damenuhren, Herrenuhrenketten, Damenuhrenketten, Fingerringe, Trauringe, Ohrringe, Halsketten, Armbänder, Weckeruhren, Herren-Anzüge, Knaben-Anzüge, einzelne Herrenjackets u. Westen, Stoffhosen, Arbeitshosen, Knabenhosen, Sommer-Joppen, Herren-Stiefel, Herren-Schnür- und Schnallenstiefel, Damen-Schnürstiefel, Kinder-Schnürstiefel, Sandalen, Gauschuhe, Spangenschuhe, Turnschuhe, Zigaren à 100 Stück 2.90 Mk. verkauft billig.

Meiers Partiewaren-Geschäft Chemnitz,

8 Gartenstraße 8 Ecke Marienstraße, neben dem „Admiralpalast“.

Empfehle frisches Rostfleisch Herolds Filiale, Zillplatz Nr. 12.

Morgen Sonntag starkbesetzte Ball-Musik.

Früher ladet ein Dr. Thott.

Solinger Stahlwaren wie
Zismesser und Gabeln, Taschenmesser, Franziermesser u. Gabeln, Fleischmesser, Garten- u. Deulermesser, Hack- und Wiegemesser, Gemüsemesser, Geflügelmesser, Scheren, Barbiermesser u. Haarschneidmaschinen etc. etc. in sehr großer Auswahl empfiehlt sehr billig

Gerhard Rother vorm. Franz Rother, Eisenhölz.

Kimbeersaft

1a. Gebirgsware Pfd. 40 Pf. empfiehlt Otto Hugo Claus, Breitestr. 19.

Hofort werden Ihre Schuhe besohlt und repariert. Robert Tschollisch, Schuhmacher, Schützenstraße, 7 I.

Spar-Würfel-Zucker Sucre de glace hoch in im Geschmack R. Seibmann, Leichplatz 2.

Kakao-Woche!

bis Sonnabend, den 27. Sept.

1 Pfd. Kakao, gar. rein und 1 Pfd. gemahl. Zucker zusammen 95 Pfg. Ferner empfehle meine Ia. Gelbmargarine „Saalesterne“ 1 Pfd. 90 Pfg. „Waldenstern“ 1 Pfd. 80 Pfg. mit Gutschein zum haren auf Wirtschaftsgegenstände.

Wolkereibutter 1 Pfd. M. 1.35

Weizenmehl (Sternmarke) 5 Pfd. 85 Pfg.

Kaiseranzug (griffig) 5 Pfd. 95 Pfg.

ff. Russ. Salat 1/2 Pfd. 30 Pfg.

Max Bretschneider Hohenstein-Ernstthal Bismarckstrasse 3.

Norddeutsche Fischhalle Luga-Wikerktr. Frisch eingetroffen:

ff. Seefische

Schellfisch, Kaviar, Seelachs

3 Pfd. 60 Pfg. Fette Aale 30, 40 u. 50 Pf. Große neue Vollheringe, marinierte Heringe, ff. Bismarck- u. Seelheringe, Kieler Pöcklinge.

Landwirtsöhne u. and. Junge Deutschlands sind an d. Landw. Lehranstalt u. Lehranstalt, Braunschweig, nach folgendem Verzeichnis anzumelden. Als Bewerber, Lehrlinge, u. Sekretäre, i. Abt. B als Volkereibeamte Russ. Preis. Lehn. d. Dir. Krause, 1920, Ind. 18. 3500 Pfg. L. 11. 11. 353.

Läuferschweine zu verkaufen. Carl Hofmann, Gättengrund.

Gebrannten Kaffee hochf. im Geschmack Pfd. von 140-220 Pf. empfiehlt Otto Hugo Claus, vorm. Robert Beck Breitestr. 19.